

30.11.2023 online

Lesen lernen – Lesen leben

Innovative Ansätze in der (fachintegrierenden) Leseförderung

Eine Online-Kooperationsveranstaltung des Österreichischen Sprachen-Kompetenz-Zentrums und der PPH Augustinum, LV-Nr. 000600s410

Die Veranstaltung zielt darauf ab, innovative Strategien, evidenzbasierte Konzepte und aktuelle Methoden einer (fachintegrierenden) Leseförderung zu beleuchten. Ausgehend von der Lesediagnose über die Leseflüssigkeit hin zum sinnfassenden Lesen werden digitale Einsatzmöglichkeiten und analoge Medien im mehrsprachigen Kontext für unterschiedliche Unterrichtsgegenstände thematisiert. Daneben werden aktuelle Leseprodukte des ÖSZ sowie die Maßnahmen des BMBWF zur Sprachlichen Bildung und Lesen vorgestellt.

Zielgruppen

Lehrer/innen aller Schularten-
und -typen

Lehrende in der Aus- und
Fortbildung an Pädagogischen
Hochschulen und Universitäten

Mitarbeiter/innen in
Bildungsdirektionen

Schulleiter/innen, Studierende
und Lehramtsabsolvent/inn/en

Weitere Infos

ÖSZ:
Albert Göschl
goeschl@oesz.at
+43 (0)316 824150

PPH Augustinum:
Elisabeth Stabler
elisabeth.stabler@pph-augustinum.at
+43 (0)316 58 16 70

Weitere Infos



Programm

14:30 Eröffnung

Bundesminister Martin Polaschek
Vizekanzler Friedrich Rinnhofer
(PPH Augustinum)
Gunther Abuja (Geschäftsführer des ÖSZ)

14:45 Neue Lese-Produkte des BMBWF und ÖSZ

Catherine Danielopol-Hofer (BMBWF)
Albert Göschl (ÖSZ)

Leseförderung an der Privaten Pädagogischen Hochschule Augustinum

Elisabeth Stabler (PPH Augustinum)

15:15 Keynote: „Systematische Leseförderung. Kompetenzdimensionen und Handlungsfelder“

Daniel Nix

16:00 Pause

16:05 Workshop-Sektion I

16:50 Pause

16:55 Workshop-Sektion II

17:40 Abschlussdiskussion

18:00 Ende der Veranstaltung

Workshop-Sektion I

1 Lesediagnose I

Lesediagnostik und Leseförderung im Schuleingang

Anna Neubauer (PPH Augustinum)

2 Leseflüssigkeit & Leseverstehen I

FLEDI: Ein systematisches fachintegrierendes Lesetraining für die Grundstufe 2

Elisabeth Stabler (PPH Augustinum)

3 Lesen digital I (Sekundarstufe)

Leseförderung in einem digitalisierten Unterricht

Christian Aspalter (PH Wien)

4 Lesemedien im mehrsprachigen Kontext I

Migrationsgesellschaftliche Mehrsprachigkeit & Biliteracy: Lesen um zu lernen mit TRIO plus

Rainer Hawlik (PH Wien), in Kooperation mit ÖSZ und InfoMedia

Workshop-Sektion II

5 Lesediagnose II

Förderung ohne Diagnostik ist blind. Diagnostik ohne Förderung ist sinnlos. Leseflüssigkeit und Leseverstehen diagnostizieren und fördern mit der iKM^{PLUS}

Marcel Illetschko (IQS)

6 Leseflüssigkeit & Leseverstehen II

Leseförderung in der Primar- und Sekundarstufe mit dem FILBY-Lesetraining

Christine Sgolik (Universität Regensburg)

7 Lesen digital II (Primarstufe)

Wie verändern sich Lese- und Schreiblernprozesse im Digitalen? Veränderungen und neue Anforderungen in der Primarstufe

Gerda Kysela-Schiemer (PH Klagenfurt)

8 Lesemedien im mehrsprachigen Kontext II

Das Lesen im mehrsprachigen Kontext verstehen und verstehendes Lesen gezielt unterstützen mit dem Lesefächer

Julia Festman (PH Tirol), in Kooperation mit JungÖsterreich

9 Lesemedien im mehrsprachigen Kontext III

PUMA: Produktiver Umgang mit Mehrsprachigkeit im Kontext von Early Literacy

Karin Weitzer (ÖSZ)

Die Workshops innerhalb jeder Sektion werden parallel durchgeführt. Sie haben die Möglichkeit, sich in jeder Workshop-Sektion für einen Workshop zu entscheiden.

Anmeldung

Sie können sich über das [> ÖSZ](#) oder via [> PH-Online](#) anmelden. Anmeldeschluss ist der 16. November 2023.